

DIE KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Eine nachhaltige Zukunft für unsere
Verbandsgemeinde

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein strategischer und theoretischer Planungsprozess, um unsere Wärmeversorgung in Zukunft umweltfreundlicher und effizienter zu gestalten.

Warum ist die Kommunale Wärmeplanung wichtig?

Die Kommunale Wärmeplanung basiert auf dem Wärmeplanungsgesetz (WPG), welches eng verzahnt mit dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) und so Teil der deutschen Energiewende ist. Dieses Gesetz verpflichtet alle Städte und Gemeinden, eine langfristige Strategie für die Wärmeversorgung zu entwickeln. Durch die Kommunale Wärmeplanung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung des CO₂ Ausstoßes.

Welche Rolle spielt ich als Bürger?

Als Bürgerinnen und Bürger haben Sie eine wichtige Rolle in der Kommunalen Wärmeplanung. Die Interaktion und Kommunikation mit Ihnen ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Planung die Bedürfnisse und Interessen der Gemeinschaft berücksichtigt. Sie können sich aktiv an Informationsveranstaltungen beteiligen, Fragen stellen und Vorschläge einbringen, sobald Schritt 2 abgeschlossen ist.

Was ist ein Wärmenetz und kann in Zukunft Jeder an ein solches angeschlossen werden?

Ein Wärmenetz ist ein Rohrleitungssystem, das Wärme - meist in Form von heißem Wasser - von einer zentralen Energiequelle zu den angeschlossenen Gebäuden transportiert. Es ermöglicht eine effiziente und umweltfreundliche Wärmeversorgung mehrerer Gebäude. Ob ein Wärmenetz entsteht bzw. alle Gebäude an ein solches angeschlossen werden können, hängt von der Infrastruktur und den örtlichen Gegebenheiten ab. In vielen Gemeinden ist dies möglich, aber insbesondere in ländlichen oder abgelegenen Gebieten kann es alternative Lösungen geben.



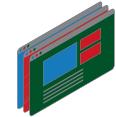
DIE KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Schritt für Schritt

1

BESTANDSANALYSE

In diesem Schritt werden wir einen genauen Blick auf die aktuelle Wärmeversorgungssituation unserer Stadt werfen. Wir analysieren, wie Wärme aktuell erzeugt, verteilt und genutzt wird.



2

POTENZIALANALYSE

Diese Analyse bildet die Grundlage für weitere Planungsschritte und ermöglicht es uns, mögliche Schwachstellen und Verbesserungspotenziale zu identifizieren.

Nachdem wir die aktuelle Situation untersucht haben, geht es darum, das Potenzial für eine optimierte und nachhaltige Wärmeversorgung zu ermitteln. Wir prüfen verschiedene Möglichkeiten der Energieerzeugung und -nutzung sowie die Integration erneuerbarer Energien. Ziel ist es, Lösungen zu finden, die sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll sind.



3

ZIELSzenario

Basierend auf den Ergebnissen der Bestands- und Potenzialanalyse entwickeln wir verschiedene Szenarien für die zukünftige Wärmeversorgung unserer Gemeinde. Unter Betrachtung aller potenziellen Energieträgern sowie politischen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen werden Versorgungsvarianten als tragbare Wärmelösung für eine langfristigen Zielsetzung aufgestellt.



4

MASSNAHMENKATALOG

In dem darauf folgenden Maßnahmenkatalog werden u.a. die sinnvollsten Maßnahmen, der erforderliche Zeitraum, Fördermöglichkeiten sowie die erforderlichen Handlungsschritte ausgeleuchtet. Der Maßnahmenkatalog wird ausführlich mit den Akteuren vor Ort abgestimmt.

BLEIBEN SIE
INFORMIERT